



2026
SOMMER
wählen!

BERND

SOMMER

**IHR BÜRGERMEISTER FÜR
WALDSASSEN**

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 8. März 2026 geht es um die Zukunft unserer Stadt. Sie entscheiden, wer in den kommenden sechs Jahren Verantwortung für Waldsassen und unsere Dörfer übernimmt.

Wenn ich heute durch Waldsassen gehe, spüre ich: Unsere Stadt hat sich weiter verändert – zum Positiven. Wir haben gemeinsam angepackt, gestaltet und vorangebracht. Waldsassen ist moderner, lebenswerter und selbstbewusster geworden. Und ja: Wir sind wieder stolz auf unsere Stadt. Das erfüllt mich mit großer Freude. Dieses starke WIR-Gefühl ist es, was Waldsassen besonders macht. Es zeigt sich im Ehrenamt, in unseren Vereinen, in der Nachbarschaft, in den Betrieben – und auch in der Kommunalpolitik. Genau dieses Miteinander war und ist die Grundlage für unseren Erfolg.

In den letzten Jahren haben wir viel erreicht. Gleichzeitig ruhen wir uns nicht aus. Wie sehen, wo Handlungsbedarf ist, entwickeln Ideen und – wir packen an und setzen um! Viele Projekte sind aktuell in Planung oder bereits in der Umsetzung. Die Herausforderungen verändern sich – wir bleiben beweglich. Wir hören zu, nehmen Anliegen ernst, entwickeln tragfähige Lösungen und setzen sie auch um. Pragmatisch, engagiert und mit klarer Haltung und immer im Dialog und Austausch mit Ihnen – den Bürgerinnen und Bürgern.

Ich bin mit ganzem Herzen Bürgermeister von Waldsassen. Dieses Amt ist für mich keine Fünf-Tage-Woche mit 8 Arbeitsstunden täglich. Es ist eine echte Herzensangelegenheit 24/7 fast 365 Tage im Jahr. Mit 57 Jahren bringe ich Erfahrung, Tatkraft und die nötige Energie mit, um Waldsassen weiter voranzubringen. Ein Netzwerk mit vielen wichtigen Partner kann ich gewinnbringend für unsere Anliegen nutzen.

Meine Erfahrungen, die gewachsenen Kontakte in Wirtschaft, Politik und Verwaltung – auf allen Ebenen – sowie zu unseren Nachbarn über die Grenzen hinweg möchte ich auch künftig für unsere Stadt einsetzen. Dabei bleibe ich, wie Sie mich kennen: nahbar, ansprechbar und immer mit offenen Ohren für Ihre großen wie kleinen Sorgen. Dazu gehört für mich ganz selbstverständlich auch die Wertschätzung unserer Vereine. Ich bin gern vor Ort, mittendrin, und helfe mit, wenn Unterstützung gebraucht wird.

Gemeinsam mit der CSU-Fraktion im Stadtrat haben wir in den vergangenen Jahren viel bewegt – mit Tempo, Einsatz und Teamgeist. Für die kommende Wahlperiode stellen wir Ihnen erneut ein starkes Kandidatenteam vor: Eine gute Mischung aus Erfahrung und frischen Ideen, getragen von dem gemeinsamen Wunsch, Verantwortung für Waldsassen zu übernehmen. Auch mehr und mehr junge Menschen treten an, um Zukunft zu gestalten. Das macht zuversichtlich.

Unser Wahlprogramm ist kein theoretisches Papier. Es ist ein konkreter Arbeitsplan für die nächsten Jahre – realistisch, lösungsorientiert und umsetzbar. So, wie wir es schon die letzten Jahre bewiesen haben.



Bernd Sommer, 1. Bürgermeister

Jetzt sind Sie gefragt. Bitte gehen Sie am 8. März 2026 zur Wahl oder nutzen Sie die Briefwahl. Jede Stimme zählt. Ich bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme – für mich als Bürgermeister und für unsere CSU-Kandidatinnen und -Kandidaten im Stadtrat.

Im Kreistag durfte ich die CSU-Fraktion anführen, zusammen mit Landrat Grillmeier konnten wir vieles anschieben, was zuvor liegen geblieben war. Wir brauchen aber mehr als nur einen Vertreter auf Kreisebenen. Daher bitte ich Sie auch um Ihre Stimmen für die CSU-Bewerber aus Waldsassen für den Kreistag.

Lassen Sie uns den erfolgreichen Weg gemeinsam weitergehen.

Mit Mut, mit Zusammenhalt und mit viel Herz für Waldsassen und die ganze Region mein Angebot an Sie: Nochmal richtig Sommer in Waldsassen!

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Bernd Sommer'. Below the signature, the name 'Bernd Sommer' is printed in a bold, sans-serif font.

1. Bürgermeister und Kreisrat



Kandidatenteam 2026



Kandidatinnen 2026



Kreistagskandidaten 2026



STADTENTWICKLUNG

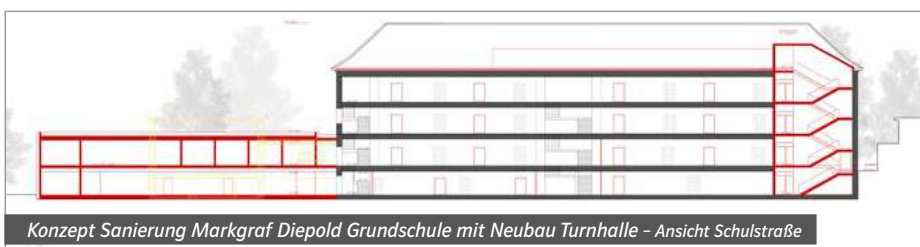
- Wir entwickeln die Abwasser- und Wasserversorgung technisch weiter
- Die Verwaltung wird durch interkommunale Zusammenarbeit optimiert
- Es wird neuer Wohnraum geschaffen, der für Familien und Senior*innen geeignet ist
- Neben Einfamilienhäusern sollen auch Reihen- und Mehrfamilienhäuser möglich sein
- Der Friedhof wird verschönert: Wege, Grünanlagen und Sitzgelegenheiten werden erneuert und erweitert; die Aussegnungshalle wird saniert
- Denkmäler wie die Stadtmauer in der Karolinenstraße werden saniert
- Leerstehende Gebäude in der Innenstadt werden wieder nutzbar gemacht, z. B. Wintereck, Hackhaus und Johannispl. 5-7
- Im Sanierungsgebiet II werden erste Maßnahmen angestoßen; für private Maßnahmen schaffen wir Förderungen
- Wir begleiten und unterstützen bei der Generalsanierung der Glashütte Lamberts
- Die bauliche Identität der Stadt wird erhalten
- Die Haushaltsplanung bleibt verantwortungsvoll
- notwendige Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen werden umgesetzt

- Städtepartnerschaften und internationale Kontakte werden gepflegt und ausgebaut
- Glasfaser wird in jedes Gebäude gebracht – der Breitbandausbau wird fertiggestellt
- Das digitale Rathaus wird erweitert, KI wird eingesetzt, um den Bürgerservice zu verbessern
- Kunst im öffentlichen Raum wird ermöglicht
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit wird ausgebaut, z. B. beim ÖPNV, in Bildung, Rettungswesen und für Wander- und Radwege
- Die Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinden wird fortgeführt
- Wir unterstützen die Aktivitäten des Klosters: Kultur- und Begegnungszentrum, Sanierung und Erweiterung der Stiftsbibliothek, Ausbau und Erweiterung der Realschule im Kloster, Sanierung der Dächer und Fassaden, Klostermauer und Gartenschulhaus
- Das Hochwasserkonzept wird umgesetzt
- Für das Kloster Fockenfeld wird ein Zukunftsplan entwickelt
- Die Sanierung am Mitterhof unterstützen wir
- Der Kiosk am Busparkplatz und die Umgebung werden neugestaltet

DÖRFER UND LANDWIRTSCHAFT

- Gute Ausstattung unserer dörflichen Feuerwehren hat für uns hohe Priorität. Der Neubau des Gerätehauses für die FFW Querenbach ist dabei ein zentrales Vorhaben
- Vereinsleben sowie das kulturelle und gesellschaftliche Miteinander in den Dörfern werden gezielt gefördert
- Individuelle Lösungen für Bauen und Schaffung von Wohnraum auf dem Dorf ermöglichen wir – flexibel und ortsverträglich
- Ein gutes Miteinander von Landwirtschaft und Wohnen wird aktiv unterstützt
- Der weitere Ausbau von Breitband- und Mobilfunknetzen wird konsequent vorangetrieben
- Landwirtschaftliche Wege und dörfliche Straßen werden erhalten und schrittweise saniert
- Ortsmitten entwickeln wir als lebendige Treffpunkte und zentrale Orte des Dorflebens weiter
- Traditionelle Landwirtschaft und moderne Energiewirtschaft sollen in einem ausgewogenen Verhältnis stehen
- Für angemessene und ausgewogene Hebesätze der Grundsteuer A und B treten wir ein
- Faire, transparente und ausgewogene Wasser- und Abwassergebühren werden sichergestellt
- Eine zukunftsfähige, harmonische und ortsbildgerechte Dorfgestaltung wird kontinuierlich weiterentwickelt
- Buswartehäuschen werden saniert und als Teil der öffentlichen Infrastruktur erhalten

Bilder Wintereck: Raphael Birndl



Das Kandidatenteam der CSU Waldsassen



1

Bernd SOMMER
57 Jahre
Bürgermeister



2

Markus SCHARNAGL
55 Jahre, Abteilungs-
und Projektleiter



3

Katja BLOSSFELDT
32 Jahre
Kinderhausleitung



4

Harald
62 Jahre,
Natursch



8

Felix HABERKORN
35 Jahre
Agraringenieur



9

Tobias KUNZ
49 Jahre, Facharzt für
Allgemeinmedizin



10

Christian ROSNER
43 Jahre, Selbstständige
Bestattungsfachkraft



11

Tatjana
46 Jahre
Bauleiter



15

Gudrun SIRTIL
73 Jahre
Rentnerin



16

Franziskus STOPP
32 Jahre
Geschäftsführer



17

Gerald SPANDEL
43 Jahre, Baumaschinen-
mechatroniker



18

Martin
41 Jahre,
Frauenh

für die Stadtratswahl 2026



HERTEL
stv. Leiter Untere
Nutzbehörde



5 Andreas RIEDL
49 Jahre, Abteilungsleiter
Baugewerbe



6 Jörg WIFLING
55 Jahre, Fachbereichs-
leiter Wasser/Abwasser



7 Franziska HÄRTL
30 Jahre, Managerin für
interne Kommunikation



SCHUMACHER
rin



12 Martin SCHNEIDER
37 Jahre, Installateur- und
Heizungsbaumeister



13 Christian URBANEK
21 Jahre, Auszubildender
Notfallsanitäter



14 Niklas HART
22 Jahre
Fachbauleiter



a MYDLAROVA
Fachärztin für
eilkunde



19 Alexander DÖLLINGER
39 Jahre
Sachgebietsleiter Lkr. TIR



20 Helmut ÜBELACKER
60 Jahre
Landwirt

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ

WIRTSCHAFT UND GEWERBE

- Mit der Verlegung der B299 steigen wir in die Planungen zur Innenstadtentwicklung ein
- Die Alt- und Innenstadt wird durch ein gezieltes Konzept belebt, u.a. durch Stärkung des Einzelhandels und Dienstleistung
- Bestehende Betriebe werden unterstützt
- Neue Betriebe sollen sich ansiedeln können
- Größere Gewerbeflächen werden interkommunal entwickelt; zusätzlich wird ein neues Gewerbegebiet in Waldsassen geplant
- Die Zusammenarbeit mit tschechischen Nachbarn im Bereich der Gewerbeentwicklung wird ausgebaut

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

- Wir wollen weitere Fachärztinnen und Fachärzte für Waldsassen gewinnen
- Der Plan für ein Stiftland-MVZ (medizinisches Versorgungszentrum) wird weiterverfolgt
- Pflegeangebote und Pflegeeinrichtungen werden erhalten und ausgebaut
- Zum Sibyllenbad stehen wir weiterhin klar

JUGEND UND FAMILIE

- Der Elternstammtisch wird fortgeführt
- Der Jugendstadtrat wird gefördert und unterstützt
- Die Zusammenarbeit mit den Jugendbeauftragten wird intensiviert
- Spiel- und Sportflächen werden erhalten und zeitgemäß ausgebaut
- Begegnungen zwischen Jung und Alt werden unterstützt
- Freizeitangebote für Jugendliche, Skatepark und Spielplätze werden erhalten und ausgebaut, z.B. mit einem asphaltiertem Pumptrack für Groß und Klein auf dem Freizeitgelände „Werk B“
- Eine Outdoor-Calisthenics-Anlage wird geschaffen
- Inklusion wird bei allen Freizeit- und Sportanlagen mitgedacht
- Junge Menschen werden weiterhin aktiv in Projekte der Ortsentwicklung eingebunden



Asphaltierter Pumptrack + Kidstrack Werk B

GENERATION 60+

- Die Arbeit der Seniorenbeauftragten wird gezielt unterstützt
- Das Projekt „LEBENplus“ wird fortgeführt
- Kulturelle Angebote für Seniorinnen und Senioren werden erhalten und ausgebaut
- Barrierefreie und seniorengerechte Gehwege werden weiter ausgebaut, insbesondere im Zuge des Neubaus der B299
- Ein Zebrastreifen beim Freizeitpark Werk B nach Abstufung der Bundesstraße wird geschaffen
- Am Ortseingang Pfaffenreuther Straße wird eine Querungshilfe verbaut
- Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet und im Umland werden gepflegt und ergänzt

NATUR, KLIMA UND UMWELT

- Wir pflegen und erneuern Grünflächen entlang der Straßen gezielt und erhalten und ergänzen große Bäume im Stadtgebiet
- Der Johannisplatz wird mit einem durchdachten Begrünungskonzept aufgewertet: klein, aber hochwertig
- Der Friedhof wird zu einem Ort der Ruhe für Menschen und zugleich zu einem wertvollen ökologischen Lebensraum umgestaltet
- Wir erstellen einen zukunftsfähigen Landschaftsplan, der Natur, Nutzung und Interessen fair ausgleicht
- Der Grünzug vom Oicherwold bis zum Stadtpark Schwanenwiese wird gesichert, gepflegt und weiterentwickelt
- Auf der sanierten Fläche an der Liststraße entsteht eine naturnahe Parkanlage
- Der Biotopverbund im Wondrebetal und in den Seitentälern wird erhalten und verbessert

- Einzelne Abschnitte von Bächen und Gewässern werden wieder naturnah gestaltet
- Die Stadt stellt Flächen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen bereit, ggf. auch gemeinsam mit Nachbarkommunen
- Wir unterstützen Initiativen zum Aufbau von Nahwärmenetzen
- Die kommunale Wärmeplanung wird fertiggestellt und beschlossen
- Bei allen kommunalen Investitionen achten wir auf Energieeffizienz und eine gute CO₂-Bilanz
- Erneuerbare Energien werden im Rahmen der geltenden Regeln aktiv gefördert
- Windkraftanlagen in der Klosterlandschaft lehnen wir weiterhin ab
- Wir entwickeln ein neues Konzept für Altglas- und Weißblech-Sammelstellen: weniger Standorte, dafür mehr Container pro Standort, und prüfen langfristig den Betrieb eines Wertstoffhofes

VEREINSLEBEN

- Die Jugendarbeit in den Vereinen wird weiter unterstützt
- Vereine erhalten Unterstützung bei organisatorischen und praktischen Fragen
- Wertschätzung zeigen wir durch Präsenz bei Vereinsveranstaltungen
- Ein Sportzentrum mit mindestens einer Zweifachturnhalle und Freisportanlagen wird geplant; mit der Zusammenlegung der beiden Realschulen ist perspektivisch, zusammen mit dem Landkreis, die Erweiterung mit einem Hallenbad realisierbar
- Die Ausstattung der Stadthalle wird verbessert



Begrünung Johannisplatz



Calisthenics-Anlage – exemplarisch



Projekt Realschule am Kloster

TOURISMUS

- Werbekampagnen für Gaststätten, Pensionen und Hotels werden unterstützt
- Das touristische Angebot wird erweitert
- Der Pilgertourismus wird weitergeführt
- Die Anerkennung von Waldsassen als UNESCO-Weltkulturerbe mit Klosterlandschaften im internationalen Verbund wird weiterverfolgt
- Der ÖPNV zu touristischen Zielen wird verbessert – auch grenzüberschreitend
- Rad- und Wanderwege werden weiter ausgebaut und erneuert

VERKEHR

- Die Parksituation in der Innenstadt wird weiter verbessert
- Ein Parkraumkonzept wird entwickelt: wir leiten die Neugestaltung des Festplatz - evtl. mit Stellplätzen für Campingwagen – ein und planen ein Parkdeck auf dem Schwanenwiesparkplatz
- Rad- und Wanderwege werden gepflegt und das Netz ergänzt
- Die Verlegung der B299 wird eng begleitet. Mit ausführlichen Informationen werden alle laufenden Maßnahmen transparent kommuniziert.
- Parallel dazu starten Planungen und erste Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt
- Ein neuer sicherer und beleuchteter Gehweg zwischen Schützenstraße und Baumeister-Emil-Engel-Straße wird geschaffen

SICHERHEIT

- Der hohe Sicherheitsstandard bei Polizei und Feuerwehr wird erhalten
- Grenzpolizei und Polizeiinspektion bleiben gesichert und erhalten
- Die Feuerwehren werden zeitgemäß ausgestattet und als Ehrenamt wertgeschätzt
- Das BRK vor Ort wird unterstützt
- das Stromausfall- und Katastrophenschutzkonzept der Stadt Waldsassen wird umgesetzt, regelmäßig geübt und weiterentwickelt.



Projekt Realschule am Kloster mit Sportanlagen und Dreifachsporthalle

KREISTAGSWAHL

**Für den Kreistag
haben Sie insgesamt 50 Stimmen!**
**Hier dürfen Sie häufeln und
bis zu 3 Stimmen vergeben!**

Stärken Sie die Stadt Waldsassen durch Ihre Stimmen auf der Kreistagsliste und sorgen Sie dafür, dass unsere regionalen Kandidatinnen und Kandidaten wieder die Interessen der Stadt Waldsassen im Kreistag vertreten können.



14

Markus SCHARNAGL
55 Jahre, Abteilungs-
und Projektleiter



25

Bernd SOMMER
57 Jahre
Bürgermeister



41

Tobias KUNZ
49 Jahre, Facharzt für
Allgemeinmedizin

**Sie stärken unseren Raum, wenn Sie
auch den Kandidaten aus den
Nachbarorten Ihre Stimmen geben.**

Wir unterstützen auf jeden Fall unseren Landratskandidaten Roland Grillmeier, weil wir sicher sind, dass er unseren Landkreis weiter voranbringen wird.

LANDRATSWAHL



**ROLAND
GRILLMEIER**
UNSER LANDRAT

**GEMEINSAM
& GERN.**



**Stimmzettel zur Wahl des Landrats für den
Landkreis Tirschenreuth am 08. März 2026**

Wahlvorschlag Nr. 01
Kennwort
CSU
Christlich Soziale Union
in Bayern e.V. (CSU)

Roland Grillmeier
Landrat für den Landkreis
Tirschenreuth



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Waldsassner,**

die letzten sechs Jahre war ich gerne für Sie und unseren Landkreis da. Und genauso gerne möchte ich diesen Weg mit Ihnen gemeinsam weiter gehen. Daher freue ich mich über 100 Prozent der Stimmen bei meiner Nominierung sehr. Das ist ein klares Statement für die Wahl am 8. März 2026: Wir stehen zusammen – für seriöse Politik und eine erfolgreiche Kreisentwicklung. Wir gehen es weiter an. Wir wissen nicht nur, wir machen. Gemeinsam. Und gern.

Ich stehe zusammen mit meiner Liste der CSU Tirschenreuth für eine verlässliche und aktive Politik – mit starken Verbindungen nach außen, auf Landesebene, im Bund und bis nach Europa. Nicht weniger wichtig ist unser gemeinsames Wirken im Inneren, auf Kommunalebene, wo täglich die Themen angepackt werden, die sich unmittelbar auf Ihr und unser Leben auswirken. Hier setzen wir auf einen intensiven und zielführenden Austausch mit unseren Bürgermeister*innen, Stadt- und Gemeinderäten. Für komplexe Fälle haben wir unsere „Runden Tische“ etabliert, mit denen wir alle Beteiligten, insbesondere die betroffenen Fachabteilungen, zusammenbringen, um Verwaltungsverfahren zu beschleunigen und aktuelle Herausforderungen effizient anzugehen. Dies gilt vor allem für unseren Bau-Turbo im Wohnungsbau. Als Landrat bin ich dabei stets direkter Ansprechpartner für unsere Kommunen.

Unsere Klosterstadt prägt das Stiftland und den Landkreis als kulturelles Aushängeschild. Mein Bürgermeisterkollege und Freund Bernd Sommer, mit dem ich in den letzten 18 Jahren als Bürgermeister und in den letzten 6 Jahren als Landrat hervorragend für unsere Stiftland und die Region zusammenwirken konnten, zum Wohl unserer Heimat. Cisterscaes als Europäisches Kulturerbe, die Investitionen in und rund um das Kloster, derzeit mit der Sanierung der historischen und einmaligen Klosterbibliothek. Sanierung des UNESCO

Welterbe Industriekultur Lamberts und auch starken Mittelständler und Betriebe konnte Waldassen auch als starker Wirtschaftsstandort, als gemeinsames grenzüberschreitendes Oberzentrum gestärkt werden. Auch als Schulstandort spielt Waldassen mit 2 Realschulen eine wichtige Rolle. Ich bin stolz, dass ich in den letzten Jahren an dieser aktiven Stadtpolitik und wichtigen Projekten mitarbeiten konnte. Bernd Sommer ist ein hervorragender Netzwerker in der Heimat und weit darüber hinaus. So macht es Spaß weiter gemeinsam Heimat gestalten zu können.

Wenn Sie mehr dazu und zu vielen weiteren Themen wie Gesundheit, Wirtschaft und Bildung erfahren möchten, lade ich Sie ein, meine Website roland-grillmeier.de zu besuchen. Hier berichte ich darüber, was wir in den letzten sechs Jahren gemeinsam konkret auf den Weg gebracht haben, mit welchen genauso konkreten Plänen wir weiter denken und vor allem machen möchten. Gerne können Sie auf den einzelnen Themenseiten auch die Möglichkeit nutzen, Ihre Fragen direkt an mich zu stellen. Wir werden diese in den kommenden Wochen auf unseren sozialen Kanälen aufgreifen und beantworten.

Für das große Vertrauen, die zahlreichen inspirierenden Gespräche und die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen sechs Jahren bedanke ich mich von Herzen. Wenn Sie dieses Vertrauen erneut zum Ausdruck bringen möchten, würde ich mich über Ihre Stimme am 8. März 2026 sehr freuen.

Ihr



Roland Grillmeier

Landratskandidat für den
Landkreis Tirschenreuth

Mein Motto:

Gemeinsam und...



... **gezielt** Wirtschaft stärken und Kreis entwickeln.



... **geballt** in unseren Bildungsstandort investieren.



... **gekonnt** Digitalisierung vorantreiben und Bürokratie abbauen.



... **geplant** den ÖPNV weiter verbessern.



**Gemeinsam
& Gern.**

ROLAND

GRILLMEIER

UNSER LANDRAT FÜR TIRSCHENREUTH

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ

2026
SOMMER
wählen!



Wahlvorschlag Nr. 01
Kennwort
CSU
Christlich Soziale Union

Bernd Sommer
Erster Bürgermeister,
Kreisrat



STADTRATSWAHL

Jeder Wähler hat 20 Stimmen.
**Sie dürfen Ihren Kandidaten
bis zu 3 Stimmen geben.**

Mit einem KREUZ in der Kopfleiste
verschenken Sie keine Stimme!

	Kennwort: CSU Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
	1. Bernd Sommer
	2. Markus Scharnagl
	3. Katja Bloßfeldt
	4. Harald Hertel
	5. Andreas Riedl
	6. Jörg Wifling
	7. Franziska Härtl
	8. Felix Haberkorn
	9. Tobias Kunz
	10. Christian Rosner
	11. Tatjana Schumacher
	12. Martin Schneider
	13. Christian Urbanek
	14. Niklas Hart
	15. Gudrun Sirtl
	16. Franziskus Stopp
	17. Gerald Spandel
	18. Martina Mydlarova
	19. Alexander Döllinger
	20. Helmut Übelacker

KREISTAGSWAHL

Jeder Wähler hat 50 Stimmen, hier dürfen Sie häufeln
und ihren Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben!

Hier in jedem Falle ankreuzen!
Damit keine Stimme verloren geht!

	Kennwort: CSU Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
3	1. Roland Grillmeier , Mitterteich
	2. Tina Zeitler , Plößberg
	3. Dr. Alfred Scheidler , Tirschenreuth
	4. Sandra Dostler , Erbendorf
3	5. Christian Doleschal , Brand
	6. Marion Höcht , Krummennaab
	7. Michael Dutz , Wiesau
	8. Irmgard Zintl , Mitterteich
	9. Roman Schäffler , Kemnath
	10. Margit Bayer , Waldershof
	11. Stefan Grillmeier , Mitterteich
	12. Harald Siegert , Tirschenreuth
	13. Adrian Käb , Friedenfels
3	14. Markus Scharnagl , Waldsassen
	15. Matthias Fütterer , Erbendorf
	16. Marion Forster , Plößberg
	17. Michael Schedl , Bärnau
	18. Markus Übelmesser , Pullenreuth
	19. Bernhard Söllner , Immenreuth
	20. Franz Schöner , Mähring
	21. Hans Walter , Kastl
3	22. Andreas Malzer , Konnersreuth
	23. Sigrid Reger-Scharf , Kemnath
	24. Oliver Becher , Neusorg
3	25. Bernd Sommer , Waldsassen
3	26. Tobias Reiß , Brand
	27. Stephan Schübel , Pechbrunn-Groschlattengrün
3	28. Klaus Meyer , Bad Neualbenreuth
	29. Dr. Michael Rüth , Tirschenreuth
	30. André Putzlocher , Wiesau
	31. Max Zintl , Leonberg
	32. Maximilian Kastner , Waldershof
	33. Johanna Reger , Pullenreuth
	34. Sebastian Rosnitschek , Tirschenreuth
	35. Wolfgang Braun , Fuchsmühl
	36. Alexandra Hasenfürter , Falkenberg
	37. Dietmar Scherer , Kulmain
	38. Johannes Precht , Ebnath
	39. Paulus Mehler , Tirschenreuth
	40. Johannes Dietz , Mitterteich
3	41. Tobias Kunz , Waldsassen
	42. Irina Weiß , Tirschenreuth
	43. Alois Schindler , Kemnath
	44. Simon Wollner , Waldershof
	45. Wolfgang Hertlein , Erbendorf
	46. Thomas Wittmann , Plößberg
	47. Dominik Vollath , Erbendorf
3	48. Prof. Dr. Alexander Hübner , Konnersreuth
	49. Georg Rubenbauer , Griesbach
	50. Peter Gold , Tirschenreuth

Diese Liste können Sie abtrennen und als Hilfe mit in die Wahlkabine nehmen!

